Amtsblatt 1370 vom 14. Oktober 2010

Seite 3

Aus den Stadtteilen



Bauerbach

Landfrauenverein

Am Montag, 18. Oktober 2010 treffen wir uns um 19.00 Uhr an der alten Schule und fahren mit privatem PKW nach Bretten. Um 19.30 Uhr erwarten uns die Türmer und Nachtwächter am Marktplatzbrunnen zum Rundgang (ca. 1,5 Std.) durchs abendliche Bretten. Anschließend Einkehr im Brauhaus Löwenhof. Unkostenbeitrag inkl. Einkehr 7,--€ pro Person. Betrag ist vor Ort zu

Kleintierzuchtverein

Das nächste Kanin-Hop-Sport Training findet am Samstag, den 16.10.2010 von 14.30-16.30 Uhr beim Kleintierzuchtverein in Flehingen statt. Wir bitten um Beachtung! Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.



Büchig

Holzverkauf

Die Ortsverwaltung gibt bekannt, dass in Büchig dieses Jahr kein Holzeinschlag stattfindet. Bürger, die Kaufinteresse haben, möchten sich an Ortsteile wenden, bei denen ein Holzverkauf stattfindet.

Schlachtfest beim Förderkreis Fußballjugend

Nachdem die Sanierungs- und Umbaumaßnahmen der Büchiger Bürgerwaldhalle fast abgeschlossen sind, richtet der Förderkreis Fußballjugend des Sportvereins SV-Kickers Büchig am kommenden Samstag, 16. Oktober 2010 in der Bürgerwaldhalle ab 11.00 Uhr sein traditionelles Schlachtfest aus. Neben verschiedenen Getränken stehen im Angebot Kesselfleisch, Schlachtplatte und grobe Bratwürste. Außerdem bietet der Förderkreis wieder verschiedene Wurstwaren zum Mitnehmen an sowie Kesselsuppe gratis solange der Vorrat reicht.

Kerwetanz mit Guggemusik

Die "Bichama Scholwadrebla" veranstalten am Samstag, 23. Oktober 2010, ihre 5. Bichama Kerwegugge. Die Guggenmusiker aus Büchig hatten bereits in den letzten Jahren mit ihrer Veranstaltung, einem Mix aus viel Guggemusik, Party, Tanz und Bar einen Top-Event auf die Bei-ne gestellt. Ab 19.30 Uhr werden verschiedene Guggenmusikgruppen die Stimmung in der Bürgerwaldhalle anheizen und gegen Mitternacht mit ei-nem Monsterkonzert auf den Höhepunkt bringen. Der gut sortierte Wirt-schaftsbetrieb ist wieder bestens auf die Veranstaltung abgestimmt und wird kaum Wünsche offen lassen. Der Eintritt ist frei.



Einladung

zur öffentlichen Ortschafsratsitzung am Mittwoch, 20. Oktober 2010, 20.00 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses Diedelsheim

Tagesordnung: 1. Anfragen und Anregungen der

2. Bauantrag Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern

3. Spielplatz "Am See" Eingangssituation

Erörterung und Beschlussfassung 4. Bekanntgaben - Verschiedenes

Verstärkung für die Hausaufgabenbetreuung gesucht

Die Pestalozzischule in Diedelsheim bietet in diesem Schuljahr jeweils am Montag und Donnerstag Nachmittag eine Hausaufgabenbetreuung an. Diese beginnt immer um 13.30 Uhr und endet um 15.00 Uhr. Verantwortlich geleitet wird dieses Angebot von einer pädago- Kuchen

an die Hausaufgaben werden die Schülerinnen und Schüler bei Freizeitaktivitäten betreut. Um unseren lernbeeinträchtigten Schülerinnen und Schülern eine intensive Förderung zu ermöglichen, suchen wir ehrenamtliche Helfer, die bei der Betreuung mitwirken wollen. Eine kleine Aufwandsentschädigung kann dafür evtl. gewährt werden. Wenn Sie ein Herz für Kinder haben und sich für die Unterstützung dieser pädagogischen Maßnahmen am Montag oder Donnerstag Nachmittag Zeit nehmen könnten, würden Am Sonntag, dem 17.10.2010 trifft wir uns freuen, wenn Sie mit der

Schule in Kontakt treten würden. Unsere Tel- Nr. 07252/958585 (Frau

Dittes/Sekretariat bzw. Frau Czolk/

Schulleitung), mail: pestalozzischu-

gischen Fachkraft. Im Anschluss



le-bretten@t-online.de.

Lesecafé

In der Grundschule Gölshausen findet am Donnerstag, den 21.10.10 von 14.30 - 16.00 Uhr ein Lesecafé statt. Im Foyer der Grundschule werden in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Kolibri viele Kinderbücher angeboten. Bei Kaffee und Kuchen können die Bücher in Ruhe angeschaut und gekauft werden. Es sind alle Interessierten herzlich eingeladen.



Neibsheim

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Neibsheim am Mittwoch, 20. Oktober 2010, um 19.00 Uhr im Rathaussaal Tagesordnung:

1. Fragen und Anregungen der Bürger/innen

2. Bauantrag: Neubau eines Einfamilienwohnhauses, Gernweg 1, Flst.

3. Bekanntgaben/Verschiedenes

4. Bürger/innen haben das Wort

Terminbesprechung der Vereine

Die Terminbesprechung der Vereine für das Jahr 2011 findet am Montag, 18. Oktober 2010 um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Obst- und Gartenkalender

Liebe Freunde vom Obst- und Gartenbau, das Jahr 2010 geht langsam aber sicher zu Ende und 2011 steht vor der Tür. Bei Werner Herbst (Tel. 6209) und Reinhard Martin (Tel. 6220) kann jetzt der Obst- und Gartenkalender 2011vom Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft zu einem Vorzugspreis von 6 Euro bestellt werden. Dieser Kalender bietet jedem Hobbygärtner eine Fülle aktueller Informationen zu Obst, Gemüse und Zierpflanzen. Lassen Sie sich kompetent durch ihr Gartenjahr begleiten!



Rinklingen

Mostfest

Am Kerwesamstag, dem 23.10.10, findet das 12. Mostfest des Obstund Gartenbauvereins Rinklingen beim Grillplatz an der Buchwaldhütte statt.

Bereits ab 11:00 Uhr startet der Festumzug durch Rinklingen mit Bulldog-Oldtimern an der neuen Saalbachbrücke. Treffpunkt ist um 10:45 Uhr.

Ab 12:00 Uhr beginnt das Fest mit dem Mittagessen auf dem Festplatz. Neben einem vielfältigen Kinderprogramm und einer Tombola wird während des ganzen Tages Süßmost aus Streuobst-Äpfeln gepresst.

Frischer Apfelsaft kann in 5-Liter-Kartons erworben werden.

Für den Hunger zwischendurch, bietet der OGV allerlei Leckeres vom Grill bzw. aus dem Holzofen und Kaffe mit süßen und herzhaften

Seniorenkreis

Im Kerwe-Monat Oktober trifft sich der Seniorenkreis am Mittwoch, dem 20.10.2010 um 8 Uhr auf dem Dorfplatz zur Tagesfahrt zur Renchtalhütte nach Bad Griesbach

Fundsache

Auf der alten Obstanlage Nähe Sprantaler Straße wurde eine Brille gefunden. Der Verlierer kann sie bei der Ortsverwaltung abholen.

Freizeitclub

sich der Freizeitclub Rinklingen zu einer Herbstwanderung nach Gondelsheim mit Einkehr. Treffpunkt um 11 Uhr am Dool.



Ruit

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am Mittwoch, den 20.10.2010, 19.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses

Tagesordnung:

1. Anfragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger 2. Bauanträge

3. Grillplatz - Sachstandsbericht

4. Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum - Sachstandsbericht

5. Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schule" Stand der Planung und Kostenberechnung 6. Verschiedenes

Landfrauenverein

Am Dienstag, 19.10.2010, 19.30 Uhr besucht uns Frau Drews und bringt uns das Leben und Wirken des Henry Dunant, Gründer des Roten Kreuzes näher.

Alles fürs Kind: Second-Hand-Markt

Gebrauchte Kindersachen werden am Samstag, 16. Oktober, beim Second-Hand-Markt von 10 bis 12 Uhr in der Ruiter Festhalle angeboten. Wer gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung für Herbst und Winter, Spielsachen, Bücher, Kinderwagen oder Kinderfahrräder sucht (oder noch ein Geschenk braucht) ist herzlich willkommen. Für den Wochenendkaffee oder -tee werden wieder leckere selbstgebackene Torten und Kuchen angeboten, solange der Vorrat reicht. Weitere Informationen bei Daniela Neumann 0 72 52 / 53 55 69 und Tanja Heckele 0 72 52 / 97 45 26 oder per e-Mail: secondhandmarkt-ruit@web.de

Oberbürgermeister Martin Wolff in Diedelsheim

Nachdem Ortsvorsteher Bernd Diernberger die anwesenden Ortschaftsräte, Mitbürger und Oberbürgermeister Martin Wolff herzlich begrüßt hatten, ging man gleich an die Problemthemen Diedelsheims.

Der Bebauungs-Plan "Brühl" wird nicht umgesetzt, denn es besteht kein Interesse der Anlieger an einer Straße. Seit vielen Jahren ist die Brühlstraße ein ungelöstes Kapitel. Teile von privatem Grund und städtisches Gelände bilden die Straße, die sich in einem sehr schlechten Zustand befindet. Die Löcher werden geflickt, aber an einen Ausbau ist ohne die Beteiligung der Anlieger nicht zu denken. Verkehrsschilder, die ein Durchfahren verhindern, werden ignoriert. Der lästige oder sinnvolle Bahnübergang war dann der nächste Besuchspunkt. Was gab es da nicht

Über die Albert-Schweitzer-Straße wurde das Areal Alter Friedhof erreicht. Grundstücke, die in der Schwandorfstraße beginnen, reichen bis in Schweitzerstraße. Hier wäre die Möglichkeit, um irgendwann einmal Betreutes Wohnen auch in Diedelsheim anzubieten.

Zurück im Rathaus, begann die Ortschaftsratsitzung mit der Chance, einzelne Fragen noch genauer zu erörtern. Reichlich Diskussionsstoff bot z.B. das Thema Schule mit dem Wunsch nach Ganztagesschule und der Ganztagesbetreuung in der Pestalozzischule.

Mit dem inständigen Wunsch, dass OB Wolff die Stadtteile vor lauter Planungen in Bretten nicht vergessen solle, bedankte sich Diernberger und schloss die Sitzung.



Personalausweis ab 1. November 2010 ausschließlich beim Bürgerservice

Personalausweise sind ab dem 1. November 2011 ausschließlich beim Bürgerservice im Rathaus Bretten erhältlich.



Die zahlreichen zusätzlichen Funktionen wie z.B. die Speicherung des Fotos, der elektronische Identitätsnachweis (eID) für Rechtsgeschäfte im Internet oder die qualifizierte elektronische Signatur (elektronische "Unterschrift") verbunden mit den hohen Sicherheitsstandards zum Schutze der individuellen Bürgerdaten erfordern einen hohen technischen

Aufwand (Terminal für die Änderung der Ausweisdaten oder Aktivierung PIN-Funktion, Fingerabdruckscanner gesicherte Datenverbindungen etc.). Daher kann diese Leistung ab dem 1. November 2011 nicht mehr dezentral in den jeweiligen Ortsverwaltungen, sondern wird ausschließlich beim Bürgerservice im Rathaus Bretten angeboten werden.

Dies gilt auch für alle melderechtlichen Vorgänge wie An-, Ab- oder Ummeldung, da dazu die Daten auf dem Chip des neuen Personalausweises mit Hilfe eines Änderungsterminals geändert werden müssen. Wir bitten Davon nicht betroffen sind Änderungen des bisherigen und weiterhin gül-

tigen Personalausweises; hierzu können die melderechtlichen Änderungen weiterhin in den Ortsverwaltungen vorgenommen werden.

Weitere Informationen unter www.personalausweisportal.de oder bei Ihrem Bürgerservice (07252-921-180)

KulturBret

Vorlesestunde für Kinder ab 6 Jahren

"Leo und Lucy - Ein klarer Fall" von Sabine Ludwig Ein außergewöhnlicher Fall für die Detektive Leo und Lucy! Wann kommt es schon vor, dass der Vorlesestunde für Kinder ab 6 Jahre in der Stadtbücherei

Verdächtige einen selbst um Hilfe bittet? Für Leo ist die Sache sonnenklar: Natürlich hat der grässliche Robert das goldene Feuerzeug trotzdem geklaut. Er ist schließlich nicht umsonst der unbeliebteste Junge in Lucys Klasse. Aber Lucy und ihre Freundin Flora sind sich da nicht so sicher...

Freitag, 15.10.2010, 14.30 Uhr

"Meine kleine Schwester Kiki und ich" von Jenny Valentine Teil 1 - Freitag, 22.10.2010, 14.30 Uhr

Faust zu Gast in Bretten

So oder so ähnlich hätte die Ausstellung, die am vergangenen Donnerstagabend im Melanchthonhaus eröffnet wurde auch lauten

Die "fixe Idee" hierzu hatte Hans Joachim Reiber, Vorsitzender des Melanchthonvereins. Hartnäckig verfolgte er diese und fand bei Knittlingens Bürgermeister Hopp, der Leiterin des dortigen Faustmuseums, Heike Hamberger sowie Dr. Frank, Leiter des Melanchthonhauses, bereitwillige Kooperationspartner.

Heike Hamberger spannte in ihrer ausführlichen Einführungsrede den Bogen von der Entwicklung des historischen Fausts hin zur literarischen Figur, die über die Volksbücher, Marlowes Faust-Drama, das Puppenspiel und Goethes Figur bis in die heutige Zeit mündet. Zusammen mit ihrer wissenschaftlichen Mitarbeiterin, Denise Roth, hatte sie die Ausstellung konzipiert.



So erfuhren die Besucher, dass Goethes Faust zwar allgemein bekannt ist (dessen Tragödien I und II), aber nur wenige über den historischen Faust Bescheid wissen. Die Informationen über dessen Leben sind freilich spärlich: Georg Johann Faust wurde um 1480 in Knittlingen geboren, war 1507 Schulleiter in Bad

um 1540 in Staufen im Breisgau, wo er der Legende nach vom Teufel geholt wurde. Die Schau zeigt eine Auswahl an Exponaten, die den Faust-Stoff in Literatur, Bildender Kunst, Film, Theater und sogar als Comic und Satire adaptieren. Sie wartet mit Highlights wie Lithografien von Eugène Délacroix sowie einer Illustration des Schauspielers Armin Mueller-Stahl und vielen anderen "Leckerbissen" auf.

Das Querflöten-Ensemble der Jugendmusikschule, sorgte für die musikalische Umrahmung der Vernissage.

Die Ausstellung kann noch bis zum 4. November besucht werden.

Regio-Krimi-Autor Bernd Leix liest in der Stadtbücherei



Zum landesweiten Tag der Bibliotheken lädt die Stadtbücherei Bretten auch in diesem Jahr wieder zu einer Krimi-Lesung ein. Am Samstrag, 23. Oktober, wird der Regio-Kri-

miautor Bernd Leix zu Gast sein und aus seinem

neuesten Roman "Fächertraum" lesen. "Warum immer im Herbst?" Besonders viele Todesanzeigen füllen in der neblig-dunklen Jahreszeit die Zeitungen. Die düstere Stimmung lastet auch auf dem Chefermittler der Karlsruher Mordkommission. Ein Tatort voller weißer Bettfedern, in Blut getränkt, gibt ihm den Rest - der

bereits der fünfte Fall um den erfolgreichen Karlsruher Kommissar Oskar Lindt, der dieses Mal im Milieu des äußerst profitablen Zigarettenschmuggels ermittelt. Bernd Leix selbst lebt heute in Alpirsbach, arbeitete aber zuvor einige Jahre als Revierförster im Karlsruher Hardtwald und kam dort mit nahezu jeder Art von Kriminalität in Berührung - ausreichend Stoff

Kommissar gerät völlig aus dem Gleichgewicht..., Fächertraum" ist

für seine spannenden und beliebten Regio-Krimis! Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr in den Räumen der Stadtbücherei. Karten zu 5,-€ gibt es im Vorverkauf in der Buchhandlung Kolibri, der Tourist-Info und natürlich in der Stadtbücherei. Da der Platz begrenzt ist, ist es für alle Krimifans ratsam, sich rechtzeitig eine Karte zu sichern!

Die Sperrmüll-Fundgrube Kostenlos abzugeben sind:

Wohnzimmerschrank Eiche rustikal massiv, 2-teilig, 3,20 m breit und 2,00 m hoch, Tel. 07252 3902

Jugendbett, weiß lackiert mit Lattenrost und Matratze, Kinderschreibtisch Echtholz natur, 4 Schubladen weiß lackiert, Grundig Farbfernsehgerät mit Fernbedienung, voll funktionsfähig, Tel: 07252 972144

Falls auch Sie in Bretten wohnen und einen noch gut erhaltenen Sperrmüllgegenstand kostenlos abzugeben bereit sind, rufen Sie uns im Bürgerservice Bretten an (Tel. Nr. 921-180, Fax-Nr. 07252/921-188) und geben Sie die wichtigsten Daten des Sperrmüllgegenstandes und Ihre Telefonnummer durch.

Die jeweiligen Interessenten können sich dann direkt mit Ihnen in Verbindung setzen. Anzeigenschluß "Sperrmüll-Fundgrube" ist Freitag 12 Uhr für die Ausgabe der nachfolgenden Woche.